



Veranstaltungen:

Martinstag am 07.11.2015 um 18.00 Uhr

Nach dem Martinszug bekommen die schulpflichtigen Kinder einen Martinsweck im Gemeindehaus.

Nikolaustag am 05. – 06. 12.2015

Am Samstag den 05.12.2015 um 20.00 Uhr sind alle Oberelzer Bürger ins Gemeindehaus eingeladen, schon zur Tradition geworden, findet dort die Weihnachtsverlosung statt.

Am Sonntag den 06.12.2015 um 14.30 Uhr findet das 2. Adventskonzert, mit dem Retterather Musikverein, in unserer schönen Dorfkirche statt. Anschließend kommt der Nikolaus für die schulpflichtigen Kinder ins Gemeindehaus. Die Oberelzer Möhnen verwöhnen uns mit Kaffee und Kuchen.

Weihnachtsfeier von der FFW Oberelz

Am Samstag den 19.12.2015 um 20.00 Uhr findet die Weihnachtsfeier von der FFW Oberelz statt, dazu sind alle Feuerwehrkameraden mit Partner eingeladen.

Dorferneuerungskonzept.

Wenn alle Projekte, die bis heute eingereicht wurden, auch gefördert werden, hat sich die Investition der Ortsgemeinde mehr als gelohnt. Bis heute wurden in Oberelz ca. 90.000,00€ Fördergelder beantragt.

Wichtig!

Private Projekte der Dorferneuerung, werden ebenfalls gefördert, bitte daran denken, den Antrag **vor** Baubeginn zu stellen.

Wichtige Telefonnummern:

Gemeinde Oberelz 02657 – 1730

Verbandsgemeinde Kelberg 02692 – 872 0 Zentrale
Kreisverwaltung Daun 06592 - 933 0 Bürgerbüro

Krankenhaus

- Maria Hilf, Daun Tel. 06592 – 715-0
- St. Elisabeth, Mayen Tel. 02651 – 83-0
- St. Josef, Adenau Tel. 02691 – 303-0

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Raum Kelberg Ulmen
Tel. 01805 – 112077

Polizei Notruf 110

- Polizei Daun Tel. 06592 – 9626-0

Apotheken Notbereitschaft

Die nächstgelegene dienstbereite Apotheke wird für Oberelz unter der Tel. 01805 – 25882556767 angesagt. (14ct/Min. aus dem deutschen Festnetz)

Giftnotruf Tel. 06131 - 19240

Weißer Ring 0800 – 1110111

Frauenhaus Trier: 06 51 / 7 44 44

Sucht und Drogen Hotline: 0 18 05 / 31 30 31

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11 od. 1 11 02 22

Kath. Pfarrbüro Kelberg Tel. 02692 – 364

Pastor Ulrich Apelt

Ev. Kirche Adenau Tel. 02691 – 2069

Pfarrer Holger Banse

Oberelzer Dorfschell

Informationen
für
den
Oberelzer

*Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen,
sondern möglich machen.*

Antoine de Saint-Exupéry



Gerne Leben in Oberelz

Eichenkreuz wurde erneuert.

Das Uralte Eichenkreuz am ehemaligen Fuhrweg nach Retterath musste erneuert werden. Dank Peter May, der das neue Kreuz gemacht hat, und Franz Breitbach, der die alten Eichenbalken gespendet hat, bleibt das Totengedächtniskreuz erhalten. An dieser Stelle soll ein Mann plötzlich verstorben sein, näheres ist nicht bekannt.



Rastplätze rund um unser „Heiligenhäuschen“

Mit einer Spende von 2100,00€ der RWE Deutschland-AG wurden rund um die Waldkapelle „Heiligenhäuschen“ Rastplätze aufgestellt.

Das Heiligenhäuschen (erbaut 1823) ist für viele Bürger und Touristen ein Ort der Ruhe und Besinnung. Um diese Ruhe auch genießen zu können, wurde eine Sitzgruppe aufgestellt. Das Geld ist von der RWE und der Gemeinde bereitgestellt worden, die Arbeiten wurden von vielen fleißigen Händen unentgeltlich durchgeführt. Hiermit möchte sich die Ortsgemeinde bei allen Unterstützern und Helfern recht herzlich bedanken.

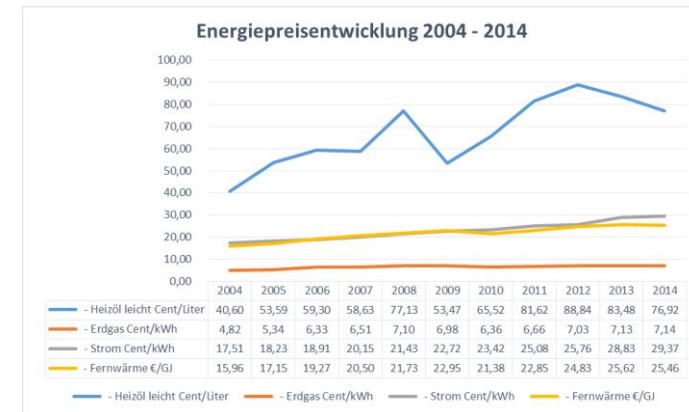


Breitbandversorgung „schnelles Internet“ in Oberelz

Die Ortsgemeinde Oberelz hat gemeinsam mit Retterath und Kaperich einen Zuschussantrag für die Breitbanderschließung den Ortsgemeinden gestellt. Ursprünglich sollte Lirstal mit in den Zuschussantrag aufgenommen werden, dort ist jedoch bereits ein schnelles Internet vorhanden. Dadurch ist Lirstal nicht förderfähig. Der Zuschussantrag wurde mündlich bereits genehmigt, sobald die schriftliche Zusage vorliegt, wird die Glasfaserverkabelung ausgeschrieben. Von Uersfeld bis Oberelz muss ein neues Glasfaserkabel gelegt werden. Somit müssten wir **spätestens** Ende nächsten Jahres ein schnelles Internet in Oberelz haben.

Gemeinderat besuchte das Bioenergiedorf Ober Kostenz

Da die Erdölreserven endlich sind und wir uns Gedanken machen müssen, wie wir in Zukunft unsere Häuser beheizen können, bietet sich eine zentrale Wärmeversorgung mit nachwachsenden Rohstoffen an. Rohstoffe aus der eigenen Region und aus dem Gemeindewald können hierzu genutzt werden. Somit sinkt die Abhängigkeit von den Ölförderländern und politischen Konflikten. In der Ortsgemeinde Ober Kostenz haben die Bürger eine Energiegenossenschaft gegründet, damit wird erreicht, dass die Energiekosten nicht mehr von den Ölscheich's abhängig sind.



Der Ölpreis ist in den letzten 10 Jahren um das 1,89 fache gestiegen und er wird immer weiter steigen. Der Gemeinderat wird sich in den nächsten Monaten damit befassen, ob eine zentrale Wärmeversorgung in Oberelz finanziell umgesetzt werden kann. Letztendlich entscheiden aber die Bürger, ob Oberelz ein Bioenergiedorf wird.